

Intrafix® SafeSet

Alle Arbeitsschritte für das Vorbereiten und Anschließen einer Infusion mit dem neuen Infusionsgerät



1 Durchführung einer hygienischen Händedesinfektion (mind. 30 Sekunden).



2 Nach vollständigem Trocknen der Hände Untersuchungshandschuhe anziehen.



3 Desinfektion des Ports¹, Anstechen des aufrecht stehenden Infusionslösungsbehälters. Rollenklemme vor dem Aufhängen des Infusionslösungsbehälters schließen.



4 Einstellen des Flüssigkeitsspiegels. Das Tropfkammerunterteil dabei vollständig füllen! Bei Anwendung von flexiblen Infusionslösungsbehältern wie „Ecoflac® plus“ Belüftungsklappe des Infusionsgerätes geschlossen lassen.



4a Bei Glasflaschen:
Vor Anstechen der aufrecht stehenden Glasflasche Desinfektion des Stopfens mit einem alkoholischen Desinfektionsmittel, z. B. mit SoftaCloth®. Nach dem Befüllen der Tropfkammer die Belüftungsklappe öffnen.



5 Die Verbindungsleitung in die dafür vorgesehene Haltevorrichtung am Rollenklemmengehäuse schieben. Öffnen der Rollenklemme, die Verbindungsleitung füllt sich mit der Lösung. Die Entlüftung der Leitung erfolgt automatisch durch den PRIME STOP in der Schutzkappe.



6 Rollenklemme schließen und Verbindungsleitung aus der Haltevorrichtung lösen.



7 Schutzkappe mit dem integrierten PRIME STOP durch seitliches Wegdrücken entfernen.

Lock-Anschluss des Infusionsgerätes mit dem patientenseitigen Zugang verbinden.



8 Öffnen der Rollenklemme und Einstellen der gewünschten Tropfenrate.

Einstellen der gewünschten Tropfenrate. Bei Leerlaufen des Lösungsbehälters verhindert die AIR STOP-Membran im Tropfkammerboden, dass Luft in die Verbindungsleitung gelangen kann².

¹ Nicht erforderlich bei erstmaligem Anstechen des Ecoflac® plus-Doppelports nach Entfernen der Original-Verschlussfolie.

² Das Legen der Infusionsleitung als Schlaufe, sog. „Siphon“, in unmittelbarer Nähe des Patienten mind. 20 cm unter Herzniveau, ist als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme zu berücksichtigen.

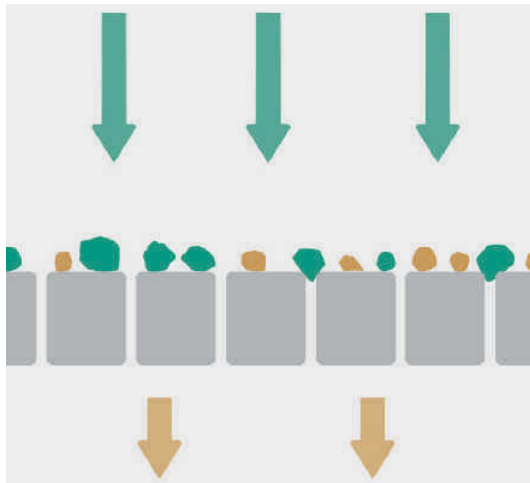


B | BRAUN
SHARING EXPERTISE

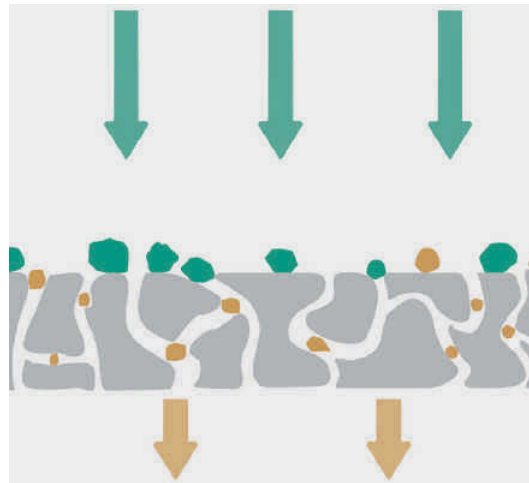
Intrafix® SafeSet

Handhabungsinformationen

Die innovative AirStop-Membran in der Tropfkammer ist anders aufgebaut, als die Flüssigkeitsfilter herkömmlicher Infusionsbestecke:



Herkömmlicher 15 µm-Filter

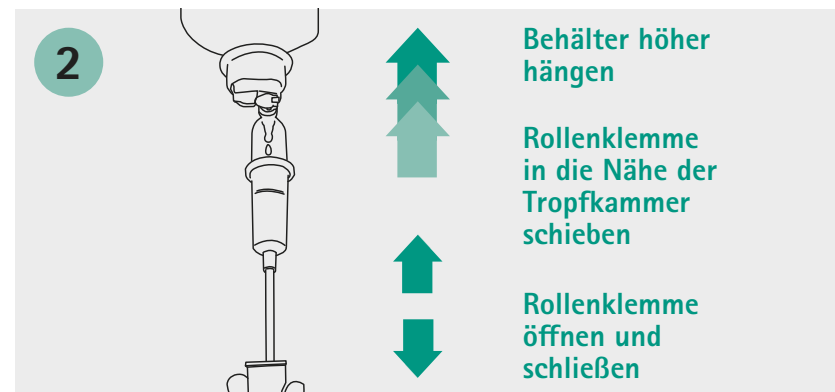
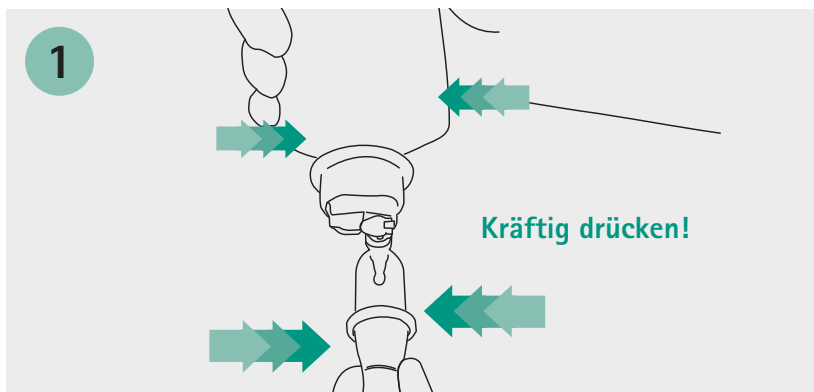


AirStop-Membran

Ihre Vorteile

- Schutz vor dem Eindringen von Luft in die Infusionsleitung* und Reduzierung der Infektionsgefahr
- Zeit- und Kostenersparnis durch problemloses Umstecken bei kompatiblen Lösungen

Durch die Konstruktion der Membran wird Luft sicher zurückgehalten und der Spiegel sinkt nicht unter das Niveau des Tropfkammerbodens. Um die Infusionsleitung zu befüllen, kann es notwendig sein, einen der folgenden Hinweise zu beachten:



WICHTIG: Bei allen Manipulationen ist die Belüftungsklappe geschlossen zu halten!

AUSNAHME: Bild 4, um die Befüllzeit zu verkürzen.

* Bitte allgemeine Sicherheitsvorkehrungen beachten. Bei Massenfertigungsprodukten können Funktionsabweichungen gemäß derzeitigem Stand der Technik nicht vollständig ausgeschlossen werden.



ACHTUNG:

Bei der Anwendung von Intrafix® SafeSet mit volumetrischen Infusionspumpen sind die Handhabungshinweise in der Gebrauchsinformation des Pumpenherstellers zu befolgen.



VORSICHT:

Bei der Verwendung von Druckmanschetten muss der Infusionslösungsbehälter vor der Benutzung entlüftet werden. Die allgemeinen Sicherheitsvorschriften für die Benutzung von Druckmanschetten sind zu beachten!

B | BRAUN
SHARING EXPERTISE